

Verein Ziegelei-Museum

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Ziegelei-Museum**

Band (Jahr): **37 (2020)**

PDF erstellt am: **17.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Verein Ziegelei-Museum

Judith Matter, Präsidentin

Am 17. Mai 2019 fand im Ziegelei-Museum zuerst die GV statt, dann wurde die Sonderausstellung «LETO – ein Künstler zu Gast» besichtigt. Schliesslich durfte ein wunderbarer Apéro riche genossen werden, der von Patrik Meier und Patricia Kobler zubereitet wurde.

Anlässlich des Neuzuzüger-Apéros in Cham stellten Annemarie Bessire und Gertrud Arnold mit viel Engagement den Verein Ziegelei-Museum vor.

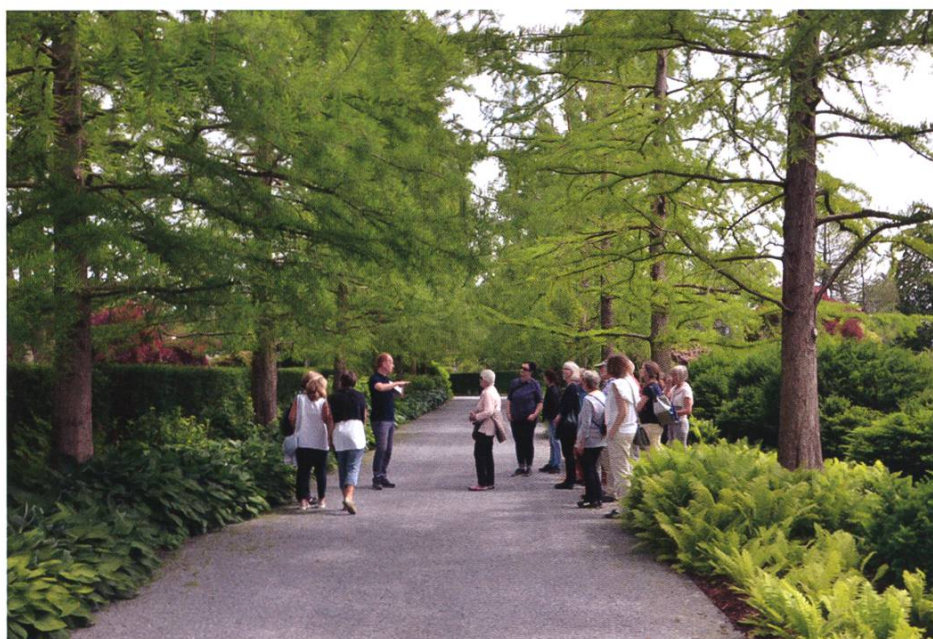
Der Vereinsausflug vom 15. Juni ins weltweit einzige Baummuseum in Rapperswil-Jona beeindruckte alle Vereinsmitglieder. Der international tätige Landschaftsarchitekt Enzo Enea hatte über die Jahre hinweg eine Sammlung aussergewöhnlicher Bäume als Park angelegt. Charakterexemplare wurden ergänzt durch interessante Kunstwerke. Vorstandsmitglied Silvan Durscher führte die Mitglieder mit seinem beeindruckenden Wissen durch den Park. Als ehemaliger Mitarbeiter von Enea bereicherte er seine Erklärungen mit spannenden Hintergrundgeschichten. Zum Schluss führte er die Gruppe in die Strandbeiz Stampf in Jona zum gemeinsamen Mittagessen.

Der Verein Ziegelei-Museum fördert das Interesse für das Ziegelei-Museum, unterstützt dessen Aktivitäten und möchte das Museum und seine einmalige Umgebung der Öffentlichkeit näher bringen.

Der Mitgliederbeitrag beträgt
Fr. 30.- für Einzelmitglieder,
Fr. 30.- für Familien

Anmeldungen an:

Judith Matter
Rainmatt 3
6331 Hünenberg
kontakt@ziegelei-museum.ch
oder 079 747 22 84



Silvan Durscher führt die Vereinsmitglieder durch das Baummuseum von Enzo Enea in Rapperswil-Jona. Ein unvergesslicher Ausflug!



Leto's farbige Ziegelwelt im Ziegelei-Museum.

Farbe am Tag des Denkmals.

Am 17. August organisierte der Verein Ziegelei-Museum zum ersten Mal das Sommerfest. Verschiedene Angebote regten zur Auseinandersetzung mit den ziegelnahen Themen an. Mittels Foto-OL konnte das Gelände erkundet werden. Aus kleinen Backsteinen entstanden verschiedenste Gebäudemodelle. Und an einem Spieltisch wurden die standortgebundenen Naturthemen vermittelt. Die Herstellung einer Schabmadonna, einer aus Lehm gepressten Nachbildung der schwarzen Madonna aus Einsiedeln, wie im 17. und 18. Jahrhundert, fand regen Zuspruch. Für die Stärkung der Gäste sorgte neben dem Ziegler-Beizli ebenfalls der Verein mit einem Crêpes-Stand.

Am Tag des Denkmals vom 8. September durfte das Ziegelei-Museum auf das Wissen des Vorstandsmitglieds Priska Köppel-Renggli, Farb- und Materialgestalterin in Architektur HF, zurückgreifen. Sie führte die Besuchenden in die Potentiale und Wirkungen der Farbkombinationen in der Architektur ein und leitete die Gestaltung einer Lehmputzoberfläche an.

Ich danke allen Mitgliedern des Vereins für das Interesse am Ziegelei-Museum.

Einen besonderen Dank möchte ich den Vorstandsmitgliedern Claudia Emmenegger, Silvan Durscher, Priska Köppel, Patrik Meier und Jürg Goll aussprechen. Ihrem Engagement ist es zu verdanken, dass der Museumsbetrieb bei diversen Anlässen auf die Unterstützung des Vereins zählen darf!

